





# RISIKOVERSICHERER 2016

Hannoversche Leben  
Rank 8 of 9

Hannoversche Allgemeine

Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Hannoversche Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Hannoversche Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe latente Steuern, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2.48 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Hannoversche Leben ist die Größe passivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 8.32 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 8.44% und liegt damit um 13.13 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 21.56%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	10.420
Fondsgebundene LV	72
Genussrechte	40
HGB-Bilanzsumme	10.851
HGB-Deckungsrückstellung	8.690
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	238
Risiko- und Übriges Ergebnis	273
Schlussüberschussanteil-Fonds	121
Zahlungen Versicherungsfälle	826
Zinszusatzreserve	426
aktivische Bewertungsreserven	1.704
freie RSt für Beitragsrückerstattung	476
mittlerer Tarifrechnungszins	3.7%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	278
verfügbare RfB	597
HGB-DRSt ohne ZZR	8.264
Bestandsabbaurate	9.9%
Passivduration	9,6
Marktwert Kapitalanlagen	12.124
zukünftige pass. vt. Überschüsse	2.611
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-913
passivische Bewertungsreserven	1.698
zukünftige Überschüsse	3.402
zukünftige Aktionärgewinne	851
latente Steuern	213
ökonomisches Eigenkapital	916
ökonomische Eigenkapitalquote	8.4%

